

Mach mit! Aber wer gewinnt am Ende?



Mitmach Aktionen - das Non Plus Ultra des Instagram Marketings für mehr Reichweite und Sichtbarkeit. Durch Mitmach Aktionen bekommst du neue Abonnenten, jede Menge Likes, ein super Netzwerk und beeinflusst den Algorithmus positiv. Oder?

Wer von Mitmach Aktionen am meisten profitiert, erfährst du in diesem Artikel.

Instagram. Was ursprünglich mal als ein visuelles Fototagebuch anfang, ist inzwischen eine kommerziell genutzte Werbeplattform. Ich selbst habe Instagram entdeckt, als es die deutsche Version noch gar nicht gab. Ich habe mir die App heruntergeladen, fest in der Annahme, es handelt sich um ein Tool zur Fotobearbeitung, wo praktischerweise auch die Fotos gleich gespeichert werden. Man konnte nichts kaufen, es gab keinen Swipe Up und Facebook kannte Hashtags noch nicht. Aus heutiger Sicht völlig undenkbar!

Das hat sich in den letzten Jahren deutlich verändert! Instagram ist überall. Facebook ist tot, Instagram ist hip. So oder so ähnlich liest man es immer wieder. Auch wenn prophezeit wird, dass andere Apps Instagram langsam den Rang ablaufen, steigen die Nutzerzahlen doch sekundlich.

- Kommst du noch zum Punkt?

Moment, dazu komme ich gleich. Die beste Marketing Kampagne läuft ins Leere, wenn nicht genügend Reichweite vorhanden ist. Das gilt sowohl für große Unternehmen und Marken aber auch für Mikroinfluencer und kleine Solopreneure wie mich, die mit ihren paar Hundert Abonnenten in ihrer ganz eigenen kleinen Liga spielen.

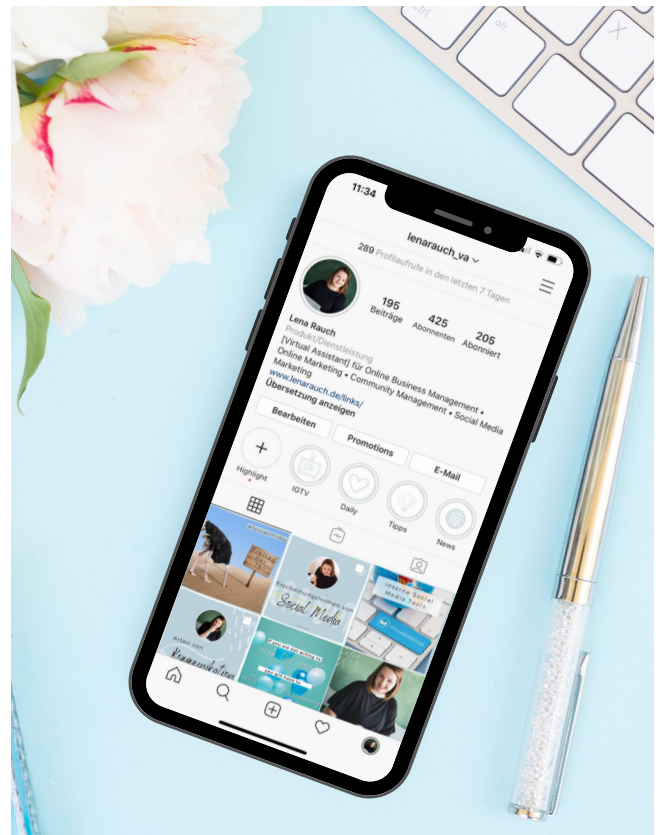
Zum Thema Reichweite aufbauen und die eigene Community etablieren gibt es eine Vielzahl von Tipps online - manche absolut nachvollziehbar, andere ein bisschen skurril.

Mach mit! Aber wer gewinnt am Ende?

Unter diesen Maßnahmen liest man auch immer wieder von Mitmach Aktionen. Im Prinzip ist es ganz einfach, der Name beschreibt es eigentlich auch schon vollumfassend.

Jemand initiiert eine Aktion, bei der andere mitmachen.

Meistens soll dadurch der eigene Name mehr in den Vordergrund gerückt werden, durch fleißiges Teilen der Aktion steigert sich die eigene Reichweite und Impressionen (s. Instagram Insights) ins Unermessliche und die Abos werden optimalerweise auch mehr. Die Teilnehmer auf der anderen Seite freuen sich auch, denn sie können das ein oder andere Abo abstauben und ein Like oder zwei ist auch noch drin. Am meisten profitiert allerdings der initiiierende Account von der Aktion.



- Wie nimmt man an Mitmach Aktionen teil?

Stellen wir uns die Standardsituation vor:

- Ich bitte dich, an meiner Aktion teilzunehmen. Du musst dazu einen Kommentar hinterlassen (z.B. dich vorstellen oder einen anderen Account verlinken).
- Ich fordere dich natürlich auch noch auf, den Beitrag in deiner Story zu teilen (über den kleinen Papierflieger geht das ja ganz fix, hübsch machen muss man aber vielleicht doch noch).
- Du selbst bist damit aber noch nicht fertig. Denn du sollst ja noch die anderen Kommentare durchgehen und bei anderen kommentieren, liken und folgen.



Ist das schlimm? Absolut nicht! Wenn man es genau nimmt und richtig macht ist es eine tolle Marketingaktion.

Mach mit! Aber wer gewinnt am Ende?

- Ganz schön viel Aufwand! Was hast du von der Aktion?

Kommentare

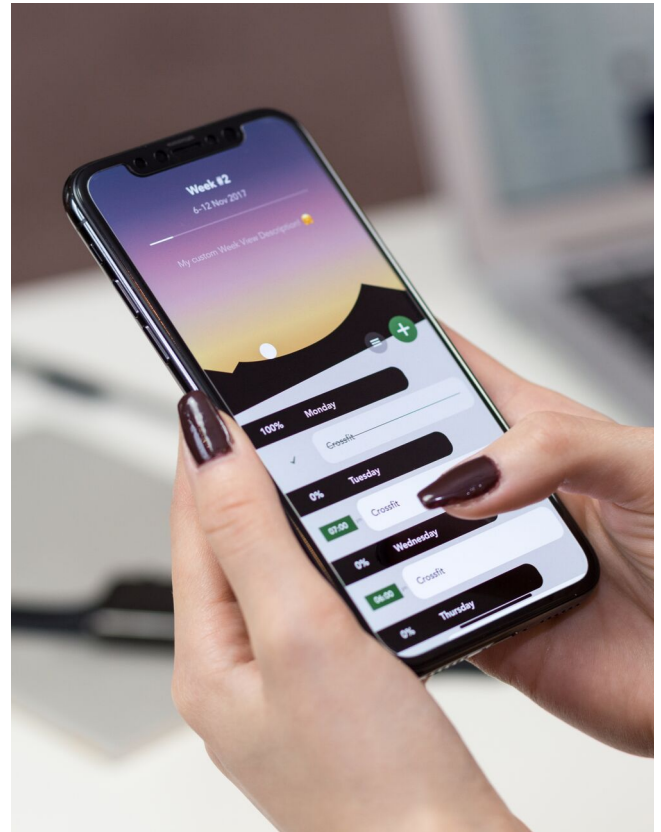
Du kommentierst einmal mit deiner Vorstellung, gehst dann die Kommentare durch und bist da auch noch fleißig und ich antworte dir natürlich und verwickle dich in ein Gespräch. Innerhalb kürzester Zeit sammle ich so statt einem oder zwei Kommentaren wie bei regulären Posts ganz leicht 15. Pro Person wohl gemerkt!

Reichweite

Du findest die Aktion so toll, dass du sie in deiner Story teilst. Super! Dank dir wird mein Profil weiter in die Instagram Welt hinausgetragen und viel mehr Personen werden auf mich aufmerksam. Da ja gerade eine coole Aktion läuft, machen die auch wieder mit. Somit sammle ich nochmal Kommentare und eventuell nochmal Shares.

Abonnenten

Da innerhalb kürzester Zeit jede Menge neue Profile auf mich aufmerksam werden und von meiner Energie begeistert sind (bei Aktionen ist man ja gerne mal ein bisschen euphorisch), bleiben die auch gleich und abonnieren meinen Feed.



- Wie nimmt man an Mitmach Aktionen teil?

Stellen wir uns die Standardsituation vor:

- Ich bitte dich, an meiner Aktion teilzunehmen. Du musst dazu einen Kommentar hinterlassen (z.B. dich vorstellen oder einen anderen Account verlinken).
- Ich fordere dich natürlich auch noch auf, den Beitrag in deiner Story zu teilen (über den kleinen Papierflieger geht das ja ganz fix, hübsch machen muss man aber vielleicht doch noch).
- Du selbst bist damit aber noch nicht fertig. Denn du sollst ja noch die anderen Kommentare durchgehen und bei anderen kommentieren, liken und folgen.

Mach mit! Aber wer gewinnt am Ende?



- Ein Beispiel

Hier die Zahlen von beliebigen Posts vor der Aktion:

- Dieser Account hat aktuell gut 1.000 Abonnenten (wie viele es vorher waren weiß ich leider nicht)
- und durchschnittlich etwa 140-180 Likes pro Post
- bei 30-50 Kommentaren.

Für den aktuellen Durchschnitt sind das ganz ordentliche Zahlen.

Der Post der Aktion allerdings hat weit über 200 Likes und - halt dich fest - 1.700 Kommentare!

Nicht jede Aktion geht so durch die Decke wie diese hier aber ich möchte dir anhand der Daten verdeutlichen, welchen Effekt es auf den initiiierenden Account hat. Instagram war sicherlich total begeistert von diesem Engagement.

- Und was hat man als Teilnehmer davon?

Die Aktion hat natürlich auch für dich positive Auswirkungen. Du bist aktiv, interagierst mit anderen und machst auf dich aufmerksam. All das beeinflusst den Algorithmus positiv und Instagram mag deinen Account ein bisschen lieber als vorher. Solltest du durch die Aktion auch Abos sammeln, wirst du feststellen, dass manche davon nach kurzer Zeit wieder verschwinden werden. Das gleiche tritt übrigens bei Gewinnspielen ein.

Die Zeit allerdings, die du in diese Aktionen investiert, ist nicht zu unterschätzen. Je nach Größe des Initiators sind da gerne mal ein paar Hundert Kommentare zu durchforsten und selbst möchte man ja auch noch was sagen.

- Ja aber Moment mal, hast du nicht selbst mal eine Mitmach Aktion gestartet?

Ja, das habe ich! Auf die bin ich auch richtig stolz, denn die Auswirkungen spüre ich Wochen später noch und ich hätte mir vorher nie denken lassen, wie toll das wird!

Mach mit! Aber wer gewinnt am Ende?

Kurze Zusammenfassung: Ich habe im August 2019 die #instafivechallenge ins Leben gerufen. Die Idee war absolut spontan. Einige Wochen vorher fing es an, dass meine Zahlen stagniert sind und es weder rauf noch runter ging, egal welchen Content ich veröffentlicht habe.

Woran kann das liegen? Dafür gibt es viele Gründe, das wird man nie abschließend analysieren können. Jedoch ist ein wesentlicher Faktor das eigene Engagement und die eigene Interaktion.

Ich habe somit nach einem Jammer-Post einen motivierenden Post hochgeladen mit der 10x10 Regel. Du suchst dir also 10 Bereiche (Hashtags, Locations, Brands, etc.) und hinterlässt dort jeden Tag 10 Kommentare.

Dieser Post kam sehr gut an und hat mir gezeigt, dass hier offensichtlich jede Menge Bedarf da ist. Eine Aussage fand sich dabei häufiger: ich halte das nicht durch.

Da überkams mich - ich mache eine Mitmach Woche!



Somit war die #instafivechallenge geboren. Eine Woche (5 Tage), je 5 Bereiche mit je 5 Kommentaren. Der Hintergedanke war, eine Community zu erschaffen, die sich gegenseitig motiviert und anspornt, diese 25 täglichen Kommentare auch tatsächlich zu tätigen und so die eigene Reichweite nach oben zu drücken.

Und die haben wir erschaffen! Die Gruppe gibt es immer noch auf Instagram, es findet ein nahezu täglicher Austausch statt, es werden Fragen gepostet und es findet sich gleichzeitig auch immer jemand, der sie auch beantworten kann.

Hat sich die Aktion für mich also gelohnt?

Ja. Wenn man die reinen Zahlen betrachtet, habe ich durch die Aktion meine Reichweite in dem Zeitraum etwa verdoppelt, die Impressionen knapp verdreifacht und einige neue Abonnenten erhalten.

Viel wichtiger ist aber, dass ich eine tolle Community von Frauen bekommen habe, deren Austausch wirklichen Mehrwert bietet!

Mach mit! Aber wer gewinnt am Ende?

Was unterscheidet jetzt meine Aktion von anderen?

Ich habe versucht, einen langfristigen Effekt zu kreieren. Eine kurze Aktion mit einem Link ist toll aber genauso schnell wieder vorbei. Die Lebensdauer von Posts auf Instagram beträgt nur wenige Stunden. Der Großteil der Aktion fand im Hintergrund in der Community statt, wenig aktiv in meiner Story, in meinen Posts oder gar prahlerisch. Die versprochene Reichweitensteigerung hat man als Teilnehmer nur erhalten, wenn man selbst nachhaltig aktiv wurde. Nicht durch meinen Push. Auch das war mir wichtig.



- Sind deshalb alle Mitmach Aktionen schlecht?

NEIN! Mitmach Aktionen können unglaublich viel Spaß machen und es gibt ein super Gefühl, wenn die eigenen Zahlen in die Höhe gehen. Ich möchte durch diesen Artikel aber ein bisschen für die Hintergründe sensibilisieren und aufmerksam machen, sich etwas genauer anzuschauen, bei welcher Aktion man mitmacht und wo man es vielleicht lieber sein lässt.

Deine Zeit ist wertvoll! Achte darauf, dass du auch den erhofften Mehrwert erhältst, für den du investierst!

- Worauf soll man also achten?

Wenn du auf eine Mitmach Aktion aufmerksam wirst, schau sie dir also genau an und stell dir dabei folgende Fragen:

- Finde ich dort auch tatsächlich meine Zielgruppe, die ich auf mich aufmerksam machen möchte?
- Artet die Aktion in wildem und unkontrolliertem Folgen aus, was sich nach ein paar Tagen in Luft auflöst?
- Welchen Mehrwert bietet mir Aktion?
- Kann ich mich mit dem Initiator wirklich identifizieren (Thema Teilen in deiner Story) und bin bereit, dafür mit meinem Namen Werbung zu machen?

Über Lena Rauch



Mein Name ist Lena Rauch und ich bin seit 2019 als selbstständige Virtuelle Assistentin unterwegs. Dabei übernehme ich beispielsweise die Betreuung beliebiger Social Media Kanäle (meistens Instagram und Facebook), kümmere mich um die Erstellung und Aktualisierung von Blogartikeln, schreibe Newsletter, betreibe Community Management und behalte dabei die komplette (Personal) Brand im Auge.

Weitere Infos zu meinem konkreten Angebot findest du auch auf meiner Webseite unter www.lenarauch.de.

Auf meinem Blog www.lenarauch.de/blog informiere ich dich in der Regel wöchentlich über Trends und Themen aus dem Online Marketing und teile dort mein Wissen. Melde dich auch gerne für den Newsletter an, dann bekommst du die Artikel ganz bequem in dein Postfach.



@lenarauch_va



Lena Rauch



Lena Rauch | Virtuelle Assistenz



Lena Rauch Virtuelle Assistenz